

# BAU

Das bundesweite Baumagazin

Januar  
1/2023

**Bauvorhaben  
Bauelemente  
Baustoffe**



**Kneer-Südfenster:  
Pfosten-Riegel-Konstruktion  
für einen Büroneubau**



**JAHN BAUMANAGEMENT**  
2000 - 2023

## **Wo Autos gerne parken. Wir sanieren und gestalten, um Ihr Parkhaus zu erhalten.**



Foto:  
Parkhaus Bayreuth

**Polyurea-Abdichtung zum Schutz von Betonflächen gegen Tausalze (Chloride).  
Die Fläche ist nach 10-15 Minuten wieder befahr- und begehbar.**



Foto: Tiefgarage »rêverie«, Berlin-Zehlendorf

**JAHN BAUMANAGEMENT GmbH & Co. KG**  
An der Wuhlheide 232 B • 12459 Berlin • Tel.: 030/40 80 70 • Fax.: 030/40 80 7-28  
[www.jahnbau-berlin.de](http://www.jahnbau-berlin.de)

# Inhalt

## Bauelemente

### FENSTER / TÜREN

Lebendige Fassade ..... 4

### FASSADEN



So und nicht anders ..... 20

### MAUERSTEINE



Lebenshilfe Zollernalb in Hechingen ..... 22

## Bauvorhaben

### VERKEHRSFREIGABE



Magistrale für Europa ..... 6

## Baustoffe

### BODENSYSTEME



Starkes System – stilvoller Boden ..... 8

## FARBEN



Es grünt so grün ..... 10

## BESCHICHTUNGEN



Neue Wege im Fahrradmarkt ..... 12



Oberflächenschutz und neue Optik ..... 14

## Unternehmen

### MELLE GALLHÖFER



Die Hälfte ist geschafft ..... 15

## ELKA-HOLZWERKE



elka Baumpflanzaktion ..... 16

## UMFIRMIERUNG



Opitz Holzbau wird Knauf Elements ..... 17

## Veranstaltungen

### MESSE DORTMUND



elektrotechnik 2023 ..... 18

### FACHFORUM



Tiefbau-Forum 2023 ..... 19

### Wer bietet was / Impressum

23



**Rohwedder**  
Elektrowerkzeuge • Baugeräte • Baustellenmaterialien • Werkzeuge

**BOSCH Premium Partner für Berlin / Brandenburg**

Ergänzend zum umfangreichen Angebot an Bosch Elektrowerkzeugen, Messtechnik und Zubehör bieten wir weitere Serviceleistungen, die für Sie einen erheblichen Mehrwert darstellen. Hierzu zählen der **36 Monate VollService**, die **30 Tage Geld-zurück-Garantie** sowie eine qualifizierte Beratung!

Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch oder unter [www.rohwedder.net](http://www.rohwedder.net).

**Service**  
**Handel**  
**Vermietung**

**Echt Bosch! 36 Monate Voll-Service**  
**Der attraktive Voll-Service für Elektro- und Messwerkzeuge!**

**Premium Partner**  
Elektrowerkzeuge  
Messtechnik  
Zubehör



Zertifiziertes  
Fachhandelsunternehmen



**HOTLINE:**  
**0800 / 62 88 000**  
Rohwedder GmbH | Bergholzstr.14 | 12099 Berlin

## FENSTER / TÜREN

# Lebendige Fassade

Auf Maß gefertigte Pfosten-Riegel-Konstruktion für einen Büroneubau.

Im nordrhein-westfälischen Straelen, unmittelbar an der holländischen Grenze, errichtete die Architektin Gaby Heghmann-Jakobs einen lichtdurchfluteten Neubau für ihr Architekturbüro aplacon. Die berufsbedingte Aufgeschlossenheit für moderne bautechnische Lösungen spiegelt sich auch in der individuellen Pfosten-Riegel-Fassade wider.

Als die angemieteten Büroräume vor einigen Jahren zu eng wurden, entschloss sich Architektin Gaby Heghmann-Jakobs kurzerhand zum Neubau. Das zukünftige Objekt sollte für das 5-köpfige Team durch großzügige Räume auf etwa 300 m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche kreatives Arbeiten ermöglichen, Innen- und Außenraum sollte verschmelzen und so eine inspirierende und motivierende Atmosphäre entstehen. Der Entwurf erforderte eine gewisse Leichtigkeit und Transparenz, damit das Gebäude nicht zu massiv wirkt. Geplant war deshalb von Anfang an viel Glas in der Gebäudehülle und natürliches, warm wirkendes Eichenholz im Interior einzusetzen.

Einen kompetenten Umsetzungspartner für Ihre Vorstellungen fand die Architektin und Bauherrin direkt in ihrer Nachbarschaft: René Legère, Fachbetrieb für Fenster und Türen, schlug den Einsatz großzügiger Pfosten-Riegel-Fassaden mit 3-fach-Verglasung von Kneer-Südfenster vor. Diese Lösung bietet einen sehr guten Schall- und Einbruchschutz und erzielt eine hohe Dämmwirkung. Im Inneren wird Holz verwendet, außenseitig sorgt Aluminium für den perfekten Wetterschutz.

*Gelungene Kombination: Pfosten-Riegel-Verglasungen und Aluminium-Carbon-Fassaden prägen das neue Bürogebäude von aplacon in Straelen.*



### Räume mit Wohlfühlcharakter

Auf dem rund 800 m<sup>2</sup> großen Grundstück im neuen Gewerbegebiet in Straelen realisierte die Architektin einen zweistöckigen Baukörper mit einem überstehenden und durch eine umlaufende LED-Lichtleiste beleuchteten Flachdach, das teilweise begrünt ist. Zur hochwertigen Gestaltung und Ausstattung des Gebäudes gehören modernste Haus- und Energietechnik, eine sehr gut gedämmte und effektiv schimmernde Aluminium-Carbon-Fassade sowie mehrere, rundum integrierte Pfosten-Riegel-Fassaden. Mit fast 200 m<sup>2</sup> machen die Pfosten-Riegel-Konstruktionen 62 % und damit nahezu zwei Drittel der gesamten Fassadenfläche aus.

Die Anschlüsse der Pfosten-Riegel-Konstruktionen zum Rohbau wurden mit



großer Sorgfalt umlaufend wasser- und luftdicht sowie wärmedämmend ausgebildet. »Ich habe mich für die Pfosten-Riegel-Fassade von Kneer-Südfenster entschieden, weil hier wertiges Holz mit größter Sorgfalt verarbeitet ist. Das Eichenholz im Innenbereich wird kombiniert mit witterungsbeständigem Aluminium im Außenbereich, und darüber hinaus ist die Form der Profile überaus schlank und filigran«, berichtet Gaby Heghmann-Jakobs. »Der hohe Glasanteil lässt die Räume und das Treppenhaus großzügig und durch das viele Tageslicht offen erscheinen. Aufgrund der geringen Profilstärke von 6 cm sind die Pfosten und Riegel aus keilgezinkter Eiche 18 cm tief und erzielen eine spannende Raumwirkung.

### Möglichkeit zur individuellen Fensterlüftung

Im Bereich des Treppenhauses wurde die Pfosten-Riegel-Fassade über beide Etagen hinweg ausgeführt und somit über fast 6 m Höhe. In allen anderen Räumen ist sie geschosshoch. In den Ecken sind horizontale Riegel und Festglasteile soweit nach außen geführt, dass sie ohne Einsatz von Ganzglastecken optisch wie verbunden wirken. Auch das entsprach dem beson-



*Bei der Pfosten-Riegel-Fassade sorgen Anordnung und Dimension von Glas und Rahmen für stimmige Proportionen und Harmonie.*



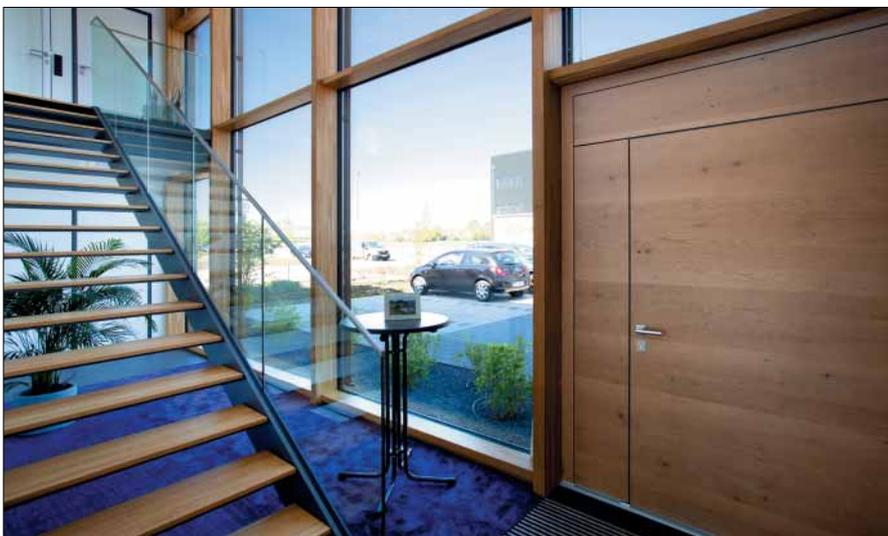
deren Wunsch der Architektin. Obwohl der regelmäßige Luftaustausch im Gebäude kontrolliert über eine Lüftungsanlage erfolgt, ermöglichen integrierte Dreh-Kipp-Fenster sowie reine Kipp-Elemente innerhalb der Pfosten-Riegel-Fassaden eine komfortable individuelle Fensterlüftung. Im Treppenhaus sind zudem liegende Oberlichter installiert, die mit Kettenantrieb geöffnet und geschlossen werden.

Die Dreh-Kipp- und Kippfenster sind durch Festverglasungen im unteren Bereich überall absturzsicher. Über zwei großflächige, leichtgängige Hebe-Schiebe-Türen von Kneer gelangen die Mitarbeiter auf die Terrasse, die Soft-Close-Funktion sorgt für sanftes Abbremsen und Schließen. Ein besonderes Anliegen von Gaby Heghmann-Jakobs war es, die Hebe-Schiebe-Türen bewusst nicht schwellenlos zu integrieren, damit die unteren Riegel sichtbar bleiben. Riegel und Pfosten bilden somit auch im Bereich der Hebe-Schiebe-Türen den gewünschten optischen Rahmen. Auch diesen Sonderwunsch hat Kneer-Südfenster bei der Fertigung berücksichtigt, denn in der Regel erfolgt die rahmenlose Verglasung bis in die Schwelle.

## Statisch kein Problem

Die Pfosten-Riegel-Fassade von Kneer-Südfenster überzeugt vor allem durch ihre variablen Profilabmessungen. Dadurch kann die Konstruktion auf nahezu jede Anwendungssituation abgestimmt und millimetergenau gefertigt werden. Sie besteht aus vertikalen Pfosten und horizontalen Riegeln und trägt keine statischen Lasten, außer ihrem Eigengewicht. Die vertikalen Pfosten übernehmen dafür den Lastabtrag. Die Ausfachung erfolgte in Straelen mit Festglaselementen, integrierten Dreh-Kipp-Fenstern sowie teilweise reinen Kippelementen und zwei Hebe-Schiebe-Türen zur manuellen Bedienung und mit automatisierter Funktion.

Bei der Montage der Pfosten-Riegel Fassade packte die Architektin sogar



selbst mit an: »Ich war einfach begeistert von der Optik, der hohen Holzqualität und zugleich von der hervorragenden Verarbeitung der Materialien. Vor allem aber wollte ich die Konstruktion im Detail kennenlernen und den Bau meiner Pfosten-Riegel-Fassade unbedingt live miterleben.«

Wichtig bei der Wahl der Isolierverglasung ist neben dem Wärmedurchgangskoeffizienten des Fensters ( $U_w$ -Wert) auch der sogenannte g-Wert. Er gibt den Gesamtenergiedurchlassgrad an, d.h. welcher Prozentsatz der Sonnenstrahlung hindurchgelassen wird. Der für eine 3-fach-Verglasung hohe Wert  $U_g$  0,6 W/m<sup>2</sup>K bei der der Pfosten-Riegel-Fassade in Straelen bedeutet, dass 60 % des Sonnenlichts bzw. der Wärmestrahlung durch die Verglasung in die Räume gelangt. In der kalten Jahreszeit spart der hohe Anteil eindringender Sonnenwärme viel Heizkosten ein. Ein zusätzlicher, automatisierter Sonnenschutz lenkt das Tageslicht intelligent in die Büros und schützt im Sommer vor Überhitzung. Alternativ bietet Kneer-Südfenster seine Pfosten-Riegel-Fassaden auch mit Sonnenschutzglas und entsprechendem g-Wert 0,4 bis 0,3 an – für Objekte, in denen der Sonneneintrag geringgehalten werden soll.



Fotos: Kneer-Südfenster

## Schöner und sicherer Einlass

Auch bei der Wahl der Hauseingangstür mit zusätzlichem Bedarfsflügel verließ sich die Architektin auf die Expertise von Kneer. Mit der hochwertigen Holzoberfläche aus Edelfurnier in Eiche und den geschwärzt hervorgehobenen Rissen und Spalten, verleiht sie dem Gebäude das gewisse Etwas. Hausnummer und Türsprechanlage wurden werkseitig von Kneer-Südfenster flächenbündig eingearbeitet. Außerdem ein Fingerprint-Zutrittssystem, das die Schlüsselfunktion übernimmt. Dies bedeutet zusätzlichen Komfort und Flexibilität für die Mitarbeiter. Als zugangsberechtigte Personen können sie die Haustür einfach mit dem Finger öffnen – ohne Schlüssel.

[www.kneer-suedfenster.de](http://www.kneer-suedfenster.de)

## VERKEHRSFREIGABE

# Magistrale für Europa

Neubaustrecke Wendlingen – Ulm feierlich in Betrieb genommen.



Testfahrt auf der Filstalbrücke nach der Fertigstellung.

Foto: Firmengruppe Max Bögl / Levin Kloos

Die Neubaustrecke Wendlingen – Ulm ist ein wichtiger Abschnitt im künftigen Hochgeschwindigkeitsnetz der Deutschen Bahn und als Bestandteil des europäischen Hochgeschwindigkeitsnetzes "Magistrale für Europa" von internationaler Bedeutung.

Mit dem Fahrplanwechsel am 11. Dezember werden nun fortan täglich tausende Reisende von zusätzlichen Verbindungen zwischen Stuttgart und München und in Europa profitieren. Dank der Neubaustrecke Wendlingen – Ulm sparen sie künftig zudem rund 15 Minuten Zeit. Die Firmengruppe Max Bögl war über viele Jahre an zahlreichen Projekten der Neubaustrecke sowie Stuttgart 21 mit einer Gesamtauftragssumme von rund einer Milliarde Euro beteiligt und freut sich sehr, zum Gelingen der Gesamtaufgabe maßgeblich beigetragen zu haben.

### Das neue Wahrzeichen in Baden-Württemberg – die Filstalbrücke

Mit dem Bau der Filstalbrücke konnte die Firmengruppe Max Bögl in Arbeitsgemeinschaft mit Porr das markanteste Bauwerk der Neubaustrecke errichten und damit einen wesentlichen Betrag für das Großprojekt leisten. Mit knapp 500 m Länge wurden in bis zu 85 m Höhe zwei parallel verlaufende Spannbetonbrücken errichtet. Aufgrund der an beiden Seiten befindlichen Tunnel musste der Achsabstand der Brücken 30 m betragen.

### Zwei Hauptbrücken und diverse Nebenbauwerke, Straßen und Wege errichtet

Besonders markant sind die beiden Y-Hauptpfeiler im Tal der Fils, die in einem Abstand von 150 m das Tal frei überspannen. Die offene Gestaltung wird noch verstärkt durch einen nur 8,40 m breiten Überbau. Neben den beiden Hauptbrücken wurden noch diverse Nebenbauwerke errichtet, wie Portalhau-

ben, Technikgebäude, Pumpenzentrale, Löschwasserbehälter, Treppenanlagen, Stützwände, Rettungszufahrten sowie Straßen und Wege. Durch die partnerschaftliche und lösungsorientierte Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten konnten alle technischen Herausforderungen gemeistert werden, wodurch ein wichtiger Beitrag für die Inbetriebnahme des Streckenabschnittes Wendlingen – Ulm geleistet wurde.

### Firmengruppe Max Bögl in Daten:

Mit rund 6.500 hoch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an weltweit 40 Standorten und einem Jahresumsatz von über 2 Mrd. Euro zählt Max Bögl zu den größten Bauunternehmen der deutschen Bauindustrie. Seit der Gründung im Jahr 1929 ist die Firmengeschichte geprägt von Innovationskraft in Forschung und Technik – von maßgeschneiderten Einzellösungen bis zu bautechnisch und ökologisch nachhaltigen Gesamtlösungen.

Mit zukunftsweisenden Eigenentwicklungen zu Themen unserer Zeit, wie erneuerbare Energien, Urbanisierung, Mobilität und Infrastruktur, verwirklicht die Firmengruppe schon heute Lösungen für die Megatrends unserer globalisierten Welt. Basierend auf der langjährigen Erfahrung und Kompetenz im hochpräzisen Betonfertigteiltbau positioniert sich Max Bögl zudem als wichtiger Impulsgeber in der Entwicklung innovativer Produkte, Technologien und Bauverfahren.

Das breite Leistungsspektrum und die hohe Wertschöpfungstiefe mit eigenem Stahlbau, eigenen Fertigteilwerken, modernstem Fuhr- und Gerätepark sowie eigenen Roh- und Baustoffen garantieren höchste Qualität. Dabei sichert der Einsatz von BIM, Lean Management/Production und einer standardisierten Projektentwicklung Termintreue und Wirtschaftlichkeit von der ersten Konzeptidee bis zum fertigen Bauprodukt.

Detailsicht vom Werk in Sengenthal.





Foto: Firmengruppe Max Bögl

**Die Firmengruppe Max Bögl war zudem an den nachfolgend aufgeführten Projekten beteiligt:**

## Der Tunnel Alabstieg

Ein Teilabschnitt der Neubaustrecke Wendlingen – Ulm ist der eingleisige, zweiröhrige Alabstiegstunnel mit einer Länge von ca. 5.875 m in der Weströhre und ca. 5.886 m in der Oströhre. Die Neubaustrecke verlässt bei der Gemeinde Dornstadt die Parallelführung zur Autobahn und führt von der Albhochfläche über den Alabstiegstunnel hinab nach Ulm, wo sie im Gleisvorfeld des Ulmer Hauptbahnhofes mündet.

Insgesamt wurden die beiden Röhren des Alabstiegstunnels mit 11 Querschlägen miteinander verbunden. Die maximale Überdeckung des Tunnels beträgt ca. 100 m, die maximale Längsneigung ca. 2,5 %. Zusätzlich zu den beiden Röhren beinhaltet die Leistungsumfang der Arbeitsgemeinschaft aus den Unternehmen Max Bögl und Ed. Züblin u. a. den Bau des Portals Dornstadt mit dem Rettungsplatz einschließlich Zuwegung, die Errichtung der Eisenbahnüberführung über den Tobelgraben, den Bau des RRB Portals Dornstadt sowie den Erdbau der freien Strecke von 925 m bis zum Portal Dornstadt.

## Tübbings für den Fildertunnel

Seit Dezember 2014 belieferte die Firmengruppe Max Bögl die Baustelle des Fildertunnels regelmäßig mit Tübbings aus dem Fertigteilerwerk in Sengenthal. Tübbings sind hochpräzise Betonfertigteile und werden für den Bau der Innenschale des Tunnels verwendet. Der Fildertunnel besteht aus zwei Röhren mit je 9,5 km Länge und ist in die Abschnitte Unterer und Oberer Fildertunnel unterteilt. Je nach Bauabschnitt haben die Tübbingringe eine Wandstärke von 45 oder 60 cm und sind rund 71 bzw. 93 t

schwer. Insgesamt produzierte die Firmengruppe über 7.300 Ringe bestehend aus je sieben Einzelsegmenten, die mit der Bahn zur Baustelle transportiert wurden. Nach insgesamt 474 Zügen wurde im Sommer 2019 der letzte Tübbing-Zug auf den Weg Richtung Stuttgart geschickt. Durch den nachhaltigen Bahntransport konnten 22.973 LKW-Transporte vermieden werden, die sonst für diese Menge an Tübbings notwendig gewesen wären. In Summe wurden knapp 600.000 t aus dem Werk Sengenthal zum Empfangsbahnhof bei Plochingen transportiert. Dort wurden diese per Stapler vom Waggon auf die LKW bzw. in das Zwischenlager umgeschlagen und anschließend an das Tunnelportal geliefert. Der Fildertunnel ist Teil des Großprojekts Stuttgart 21 und verbindet den Stuttgarter Hauptbahnhof mit der Filderebene.

## Der Flughafentunnel Stuttgart

Auf einem 5,3 km langen Abschnitt der Neubaustrecke entlang der BAB 8 vom Fildertunnel bis nach Wendlingen entsteht der neue Fern- und Regionalbahnhof unter dem Stuttgarter Flughafen- und Messegelände. Er wird durch den rund 2,1 km langen Flughafentunnel sowie die abschnittsweise Verlegung der Landesstraße 1204 an die Neubaustrecke angebunden.

Die unterirdische Haltestelle Flughafen/Messe wird eine Länge von 400 m haben und – ebenso wie die zwei eingleisigen, 1,8 km langen Röhren des Flughafentunnels – in bergmännischer Bauweise ausgeführt.

## Die Neckarbrücke

Im Zuge des Projekts Stuttgart 21 werden künftig über den Neubau der rund 345 m langen Neckarbrücke in Stuttgart-Bad Cannstatt die Züge der S-Bahn und Fernbahn auf vier parallelen Gleisen rollen. Die moderne Stahlver-

bundbrücke mit ihren charakteristischen Stahlsegeln wurde durch die Firmengruppe Max Bögl errichtet und ersetzt die bestehende viergleisige Rosensteinbrücke, die sich südlich des neuen Bauwerks befindet.

Für das Brückenprojekt wurden insgesamt 4.750 t Bauteile in der eigenen Max Bögl Stahlbaufertigung in Sengenthal maßgenau hergestellt, zur Baustelle transportiert und montiert.

## Die Talbrücke Denkendorfer Tal

Im Zuge der Neubaustrecke wird im Denkendorfer Tal eine Landstraße mit Radweg und zwei Wirtschaftswegen durch die Talbrücke überspannt. Die Firmengruppe Max Bögl errichtete die Eisenbahnbrücke als siebenfeldriges Durchlaufträgerbauwerk mit Stützweiten von bis zu 27 m. Die Gesamtlänge beträgt 175 m bei einer maximalen Höhe von rund 10 m.

## Projekte im Neckartal

In einem 350 m langen Streckenabschnitt der Neubaustrecke Wendlingen – Ulm erstellte die Firmengruppe Max Bögl drei Brückenbauwerke sowie die Ausfädelung in die Große Wendlinger Kurve. Die Leistungen umfassten auf offener Strecke ein Dammbauwerk sowie drei Eisenbahnüberführungen inklusive Stützbauwerken und Lärmschutzwänden. Die Hauptbauleistung wurde Ende 2021 abgeschlossen. Die Einzelbauwerke waren:

- EÜ Neckartal: Dreifeldrige Hohlkastenbrücke mit einer Länge von 135 m und einer Fläche von 1.750 m<sup>2</sup>
- EÜ Neckartalbahn: Dreifeldrige Plattenbalkenbrücke mit einer Länge von 59 m und einer Fläche von 850 m<sup>2</sup>
- EÜ Neckartalbahn: Dreifeldrige Plattenbalkenbrücke mit einer Länge von 57 m und einer Fläche von 370 m<sup>2</sup>

[www.max-boegl.de](http://www.max-boegl.de)

## BODENSYSTEME

# Starkes System – stilvoller Boden

Flagship-Store mit neuem Arturo Stark Bodensystem.

Im Flagship-Store von SportScheck in Stuttgart ist das neue Arturo Stark Bodensystem im zweifarbigen Betonlook stilvoller und strapazierfähiger Bestandteil des neuen Storekonzepts. Das selbstnivellierende Bodensystem besteht aus vier Schichten, die zusammen einen dekorativen und besonders verschleiß-, riss- und kratzfesten Boden bilden. Die Gebrauchseigenschaften, die Möglichkeit der Rissüberbrückung und die große Farbauswahl sind ideal bei Umbau- und Sanierungsprojekten, gerade im Ladenbau und für Verkaufs- und Präsentationsflächen.

Das neue Arturo Stark System besteht aus der Arturo EP6500 Grundierung, der neuen Arturo PU6000 als rissüberbrückender Membranschicht, den Verlaufbeschichtungen Arturo PU2050 oder Arturo PU2030 und der abschließenden Versiegelung Arturo PU7310. Die PU-Beschichtungen werden fugenlos aufgetragen und sind in einem breiten Farbspektrum in allen RAL-, Sikkens- und NCS-Farben sowie in 64 Trendfarben der aktuellen Arturo Color Collection erhältlich. Das pflegeleichte und robuste Bodensystem verfügt über hervorragende funktionale Eigenschaften, ist emissionsarm, AgBB-zertifiziert und schafft es, statische Risse bis zu 2,5 mm zu überbrücken. Es eignet sich für verschiedene Anwendungsgebiete, vor allem bei Renovierungen und überall dort, wo der Untergrund Unebenheiten aufweist.

### Neue Arturo Membranschicht überbrückt Risse im Unterboden

Verschiedene Faktoren können zu Rissen im Untergrund führen, etwa Set-



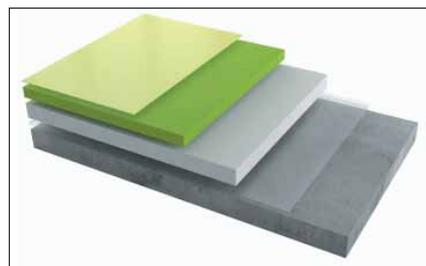
*Stilvoll und robust: Das neue Arturo Stark System fügt sich optisch perfekt in das neue Storekonzept des Flagship-Stores von SportScheck in Stuttgart ein.*

zung oder Schwund bei der Aushärtung. Dieses Problem löst die neue Arturo PU6000 Kratzspachtelung/Membran als zweite Schicht des Arturo Stark Systems. Als Membranschicht unter PU-Verlaufbeschichtungen aufgetragen, gleicht sie Unebenheiten aus, überbrückt Risse und verstärkt die Zwischenschichthaftung. Sie wurde in Kombination mit verschiedenen Arturo PU-Beschichtungssystemen getestet und hat die höchste Rissüberbrückungsklasse A5 erhalten. Zudem ist sie lösungsmittelfrei, sehr gut selbstverlaufend, emissionsarm und AgBB-zertifiziert im System.

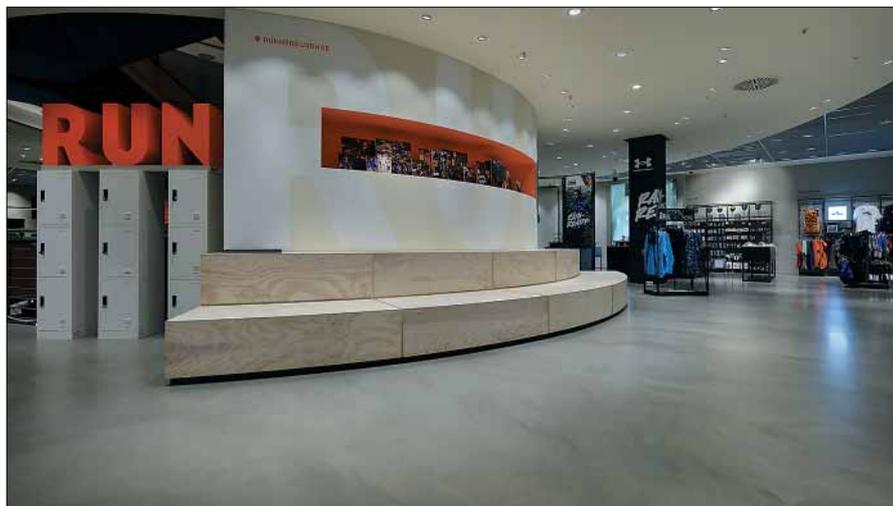
### Arturo Stark Bodensystem für Flagship-Store mit Eventcharakter

Im Flagship-Store in Stuttgart erfolgte zunächst eine gründliche Untergrundvorbereitung. Danach wurde die Grundierung aufgetragen. Sie schließt den

Boden luftdicht ab und sorgt für Haftverbesserung auf porösen Untergründen. Die neue rissüberbrückende Membranschicht sorgt als ausgleichende Schicht gleichzeitig für eine bessere



*Das Bodensystem aus Untergrund, Arturo EP6500 Grundierung, Arturo PU6000 Kratzspachtelung/Membran, Arturo PU2050 Verlaufbeschichtung und Arturo PU7310 Versiegelung kann Risse bis 2,5 mm überbrücken und ist ideal bei Umbau und Sanierungen.*



*Arturo Verlaufbeschichtungen gibt es in zahlreichen Trendfarben. Der zweifarbige Betonlook wurde auf Kundenwunsch ausgeführt.*

### Arturo. Floors for change. Vielfalt ohne Fugen

Bodenbeschichtungen von arturo sind faszinierend vielfältig und wahre Alleskönner. Sie bieten Funktionalität und Design, Qualität und Raumgefühl. Für die unterschiedlichsten funktionalen Anforderungen in Industrie, Gewerbe, öffentlichen Gebäuden, Showrooms, Büros und Privatwohnungen hat das Sortiment von arturo nicht nur praktische Lösungen parat, sondern auch eine inspirierende Vielzahl an Materialien, Texturen, Farben und Designs. Unsere große Auswahl an Verlaufbeschichtungen, Mörtelböden und Bodenversiegelungen entwickeln wir kontinuierlich weiter, um unseren Kunden stets qualitativ hochwertige und langlebige Produkte zu liefern, die immer neue Gestaltungsmöglichkeiten erlauben und dabei die neuesten Vorgaben für Sicherheit und Nachhaltigkeit erfüllen.



*Das Arturo Stark System ist optisch sehr ansprechend, flüssigkeitsdicht, UV-stabil, äußerst widerstandsfähig und pflegeleicht*

Haftung zur neuen Arturo PU2050 Verlaufsbeschichtung. Sie bietet erhöhten Gehkomfort, ist dauerelastisch und druckunempfindlich, geeignet für Fußbodenheizung, flüssigkeitsdicht und UV-stabil. Aufgrund ihrer Dauerelastizität ist sie für leichte bis mittlere Belastungen im Einzelhandel, in Schulen und öffentlichen Räumen bestens geeignet und zudem leicht zu reinigen. Aufgetragen wird sie als Uicolor oder im Betonlook, bei dem zwei Farben miteinander gemischt werden. Dadurch entstehen leichte Farbschattierungen – jeder Boden ist ein Unikat. SportScheck entschied sich für einen individuellen Betonlook aus zwei aktuellen Trendfarben, passend zum Ladenkonzept. Heinz Lambernd, Geschäftsführer der ausführenden Firma Raumbeton: „Das ist das Schöne bei Arturo: Wir können höchst individuell auf die Wünsche der Kunden eingehen. Der Farbauswahl sind nahezu keine Grenzen gesetzt.“ Der gewählte Betonlook verleiht dem Store durch sanfte Farbverläufe eine besondere Ausstrahlung – schick, cool, offen und leicht. Das perfekte Systemfinish bildet die transpa-



Fotos: Uzin Utz Nederland

*Hervorragende funktionale Eigenschaften: Runways, Laufstraßen und stark frequentierte Rolltreppenbereiche sind für das Arturo Stark System kein Problem. Der Boden ist besonders verschleiß-, riss- und kratzfest.*

rente, verschleißfeste und UV-stabile Arturo PU7310 Versiegelung. In zwei Schichten aufgetragen, bietet sie den erforderlichen optimalen Schutz in stark frequentierten Bereichen. Zudem erhält der Boden eine perfekte matte Optik.

den. Heinz Lambernd von Raumbeton meint: „Wir arbeiten schon viele Jahre mit Arturo zusammen und wissen einfach, dass wir uns auf die hohe Qualität der Produkte verlassen können.“

[www.arturoflooring.com](http://www.arturoflooring.com)



**DIE EXPERTEN FÜR BETON,  
SAND, KIES, SPLITT, NATURSTEIN**

Lehnitzschleuse/Am Klinkerhafen  
16515 Oranienburg . T 03301 81950

[www.havelbeton.de](http://www.havelbeton.de)  
[www.sand-splitt.de](http://www.sand-splitt.de)

## FARBEN

# Es grünt so grün

Caparol-Trendfarben 2023 definiert.

Grün, so sagt man, ist die Farbe der Hoffnung, des Aufbruchs, aber auch der Ruhe, der Sehnsucht nach Natur und Freiheit. Kein Wunder eigentlich, dass Caparol Bergsee-Grün zur aktuellen Farbe des Jahres kürt.

der, denn der Charakter dieses Grüns lässt sich umschreiben als leicht, frisch, luftig und klar. Unkompliziert wäre ein weiteres passendes Adjektiv, offen ebenso. Bergsee-Grün steht für die Sehnsucht nach Natur und Leichtigkeit, für das



Die Trendfarbe 2023: Bergsee-Grün oder exakt 3D Malachit 55. In Kombination mit anderen Nuancen von Unikat #5.1 entstehen so frische Raum-Atmosphären.

Die Trendfarben, die das Caparol Farb-DesignStudio für das Jahr 2023 definiert, sind eigentlich alte Bekannte. Um genau zu sein, prägten sie bereits das gerade abgelaufene Vorjahr. „Die Farben von 2022 sind nach wie vor gültig, denn die Sehnsüchte sind gleich geblieben“, sagt Andrea Girgzdies. Und doch ist das Zusammenspiel dieser Farben anders: „Wir haben die Farbwelten aufgelöst, die 30 Farbnuancen neu arrangiert und durch acht Farbharmonien ersetzt“. Tatsächlich ist es eindrucksvoll, wie sehr diese Variation die Anmutungen verändert. „Es ging uns darum, neue atmosphärische Farbgestaltungen zu erzeugen“. Man könnte also auch von einem Update sprechen - und genau das signalisiert auch die Bezeichnung Unikat #5.1.

### Frisch wie ein See auf 2.000 m

Völlig neu ist die Jahresfarbe: Bergsee-Grün, in der Caparol-Systematik als 3D Malachit 55 auffindbar. Dieses Grün überrascht, weil es kaum mit dem Rosé-Mauve von 2022 in Verbindung gebracht werden kann, also einen eigenständigen Farbton darstellt. Aber: „Bergsee-Grün passt harmonisch zu allen anderen Tönen und erweitert die bestehende Farbpalette wunderbar“, so Andrea Girgzdies. Kein Wun-

Zurücklassen der komplexen Alltagslasten. All dies lässt sich wie immer mit den aktuellen gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen in Beziehung setzen. So fügt sich auch das Trend-Attribut, die Feder, ideal in das Gesamtbild. Die Feder ist leicht, filigran, robust sowie weich zugleich, sie hebt den Kranich in die Lüfte und lässt ihn die irdischen Unwägbarkeiten überwinden.



Mit dem Bergsee-Grün lassen sich sehr harmonische, Ton-in-Ton-Kombinationen realisieren.

### Von Profis für Profis

Während 2022 die Farbwelten vor allem inspirieren sollten, geht es 2023 sehr viel konkreter zur Sache. „Wir haben mit Unikat #5.1 unseren Fokus stark auf die direkte Umsetzbarkeit gerichtet“. Will heißen, die acht Farbharmonien werden

nicht nur abstrakt präsentiert, sondern in ganz konkreten Raumsituationen. „Wir zeigen, wie die unterschiedlichen Farbstellungen in identischen Räumen wirken und deren Anmutung verändern“, erläutert Manuela Jagemann. Gleichzeitig geht es auch darum, zu visualisieren, dass der Flur lebendiger sein darf als das Arbeitszimmer. Damit, so die beiden Farbexpertinnen, sollen Fachhandwerker und Handwerkerinnen ein praxistgerechtes Tool an die Hand bekommen, das bei der Kundenberatung wie auch bei der Kundengewinnung konkrete Unterstützung bietet.



Das leichte und spielerisch Rosé (Flamenco 110) steht neben der Trend-Oberfläche PureRust.

### Acht neue Trendkombinationen

Die Farbharmonien sind so angelegt, dass sie sich klar voneinander differenzieren und sehr unterschiedliche Stimmungen erzeugen. Farbharmonie „#1 Cool“ beispielsweise kombiniert Töne, die alle nahe beieinander liegen, farblich zurückhaltend sind und tendenziell kühl wirken. „#2 Power“ nutzt Komplementärkontraste und ist intensiv, charaktervoll, ein kraftvolles Statement. „#3 Noble“ gibt sich zurückhaltend, kombiniert leichte Töne mit dunklem Blau. „#4 Smart“ verknüpft zarte mit dunklen Tönen auf elegante Weise, „#5 Relaxed“ umfasst neutrale und warme Töne mit erdiger Note für zurückhaltende Lösungen. Ganz anders zeigt sich „#6 Candy“, bestehend aus warmen, eher weichen, mitunter süßlichen Tönen. „#7 Surprise“ setzt wieder auf komplementäre Nuancen, die sich gegenseitig verstärken, „#8 Smooth“ schließlich besteht aus weichen, warmen und umhüllenden Einzeltönen.



Das Zusammenspiel der Farben kommt besonders bei großflächigen Wänden zum Tragen.



*Passend zum Bergsee-Grün. Der Schallabsorber aus dem Sortiment CapaCoustic Picture mit Bergsee-Motiv.*

## The Power of Surface

Nicht fehlen darf natürlich die Trend-Oberfläche des Jahres, wie überhaupt Unikat #5.1 sich intensiver der kreativen Oberflächengestaltung widmet - passend zum neuen Caparol-Claim „The Power of Surface“. So zeigt das Kreativbuch zehn Kreativtechniken, jeweils in direkter Beziehung zu einer der Farbharmonien. Die Techniken selbst basieren auf Materialien aus dem Caparol-Portfolio, die jedoch per Durchschleifen, Kammzug, mit kreisrunden Bürstenbewegungen oder mit metallischen Einschlüssen ganz besondere Zeichen im Raum setzen.



*Kühl, warm, leicht und vital: Die Trendkombination #2 Power arbeitet mit kraftvollen Farb-Statements.*



*#Unikat 5.1 erlaubt harmonische Ton-in-Ton-Kompositionen, die mit Akzenten lässige Gemütlichkeit erzeugen.*

Die Trend-Oberfläche „PureRust“ wiederum besteht aus einer eisenpigmenthaltigen Beschichtung, die noch im Trocknungsprozess mit einem Aktivator überarbeitet wird und dann direkt auf der Wand korrodiert. „PureRust“, das neue Produkt im Bereich der dekorativen Innenwandtechnik, bietet optisch und haptisch ganz besondere Reize, ist kraftvoll, prägnant, zugleich aber ist die Vergänglichkeit und Veränderung einbezogen. Und: „PureRust“ lässt sich ganz vielseitig kombinieren - auch mit Bergsee-Grün.



*#5 Relaxed nennt sich diese Farbharmonie, die selbst rustikalen Kratzputz-Strukturen eine neue Chance gibt.*



*Hier rostet echtes Eisen auf der Wand. Chemisch betrachtet ist PureRust ein Korrosionsprodukt.*



*#7 Surprise: Zur grünen Wand gesellt sich das Trendobjekt, die Feder, umgesetzt mit Schablonen und Lasuren.*

## Die Tools

Das Trendbuch Unikat #5.1 fokussiert die praxisgerechte Nutzung - es zeigt gleich ausgestattete Räume mit den unterschiedlichen Farbharmonien, lässt also direkte Vergleiche der Anmutungen zu. Alle notwendigen Materialien werden dokumentiert und sind genauso wie die kreativen Oberflächen per QR-Code mit allen Details direkt abrufbar. 30+1 Nuancen versammelt der zusätzliche Farbfächer.

Die Inspirations-Website zeigt weitere Abbildungen und mehr Details zu den Oberflächen und auch den Trend-Clip 2023. Weiteres Werbematerial und auch Social Media-Kampagnen ergänzen Vermarktung und Ideenumsetzung. Alle Arbeitsmittel und Medien sind direkt bei Caparol bestellbar.

*Besuchen Sie Caparol auf der BAU in München am Stand A1.119  
[www.caparol.de/trendfarben](http://www.caparol.de/trendfarben)*



**#2 POWER**

## BESCHICHTUNGEN

# Neue Wege im Fahrradmarkt

Verschleißfestigkeit und Langlebigkeit gefordert.

Radfahren ist gesund und gut für die Umwelt, und erlebt nicht zuletzt deshalb seit einiger Zeit einen gewaltigen Boom. Der durch die Coronapandemie der vergangenen zwei Jahre nochmal einen deutlichen Schub erfahren hat: Während das öffentliche Leben fast komplett zum Stillstand kam, war eine Radtour fast immer möglich - noch dazu ist das Infektionsrisiko auf dem Drahtesel denkbar gering.



*Auffallend einladend: Der Eingangsbereich des B.O.C.-Marktes in Karlsruhe.*

Solch ein Boom schafft natürlich eine ziemliche Nachfrage. Um dieser Herr zu werden, baut die Firma „Bike & Outdoor Company“ (B.O.C. - vielen wahrscheinlich noch unter ihrem vorherigen Namen Bike-maxx bekannt) aktuell zügig ihr Vertriebsnetz mit großen Fahrradmärkten aus. So ist bis Ende 2023 bereits die Eröffnung acht weiterer Märkte in Planung. Die Anforderungen an die Böden dieser Verkaufsstellen - es handelt sich meist um Bestandsbauten mit unterschiedlichsten

Herausforderungen in Bezug auf die Beschichtung - sind vielfältig. Denn neben ansprechender Optik werden vor allem Verschleißfestigkeit und Langlebigkeit gefordert. Im Zuge dessen kam man dort auf die gute Idee, den Boden wie eine Straßenlandschaft zu gestalten: Auf einer hellgrauen Grundfläche werden „Straßen“ in einem dunklen Asphaltgrau inklusive Seiten- und Mittelstreifen sowie Zebrastreifen dargestellt. Interessenten können so auf speziell dafür ausgewiesenen Strecken die Räder vor Ort testen. Währenddessen können die übrigen Besucherinnen und Besucher, so sie sich ebenfalls an die Markierung halten, ungestört im Markt das Angebot in Augenschein nehmen. Last but not least fällt der Reifenabrieb auf den dunklen Flächen optisch weniger ins Gewicht als auf den hellen Bereichen.

### Seidenmatte Oberfläche

In unserem Beispiel, das in dem im März 2022 fertiggestellten Bike & Outdoor Markt in Karlsruhe entstand, kamen dafür die Grundierung DisboXID 461 und die Verlaufsbeschichtung DisboFLOOR 475SL der Firma Disbon zum Einsatz. Komplettiert wurde der Boden anschließend mit dem pigmentierten vergilbungsfreien Mattsiegel Disbon DisboPUR 459 zur Erzielung einer seidenmatten Oberfläche mit der erforderlichen Rutschhemmklasse R9. Die Vorteile: Der Boden bietet nicht nur außerordentlich hohen Widerstand gegenüber mechanischen

Belastungen, sondern auch eine absolut planebene Oberfläche - was hier besonders wichtig war, da der Untergrund sich zwar als tragfähig erwies, aber große Unebenheiten ausgeglichen werden mussten.

### Innovative Bodengestaltung

Platz für Indoor-Testfahrten ist in Karlsruhe reichlich vorhanden: Auf rund 2.500 m<sup>2</sup> lassen sich E-Bikes, Renn- oder Kinderräder optimal auf ihre Fahreigen-



*Warenpräsentation (hell) und Testbereich (dunkel) sind deutlich voneinander getrennt.*

schaften hin überprüfen. Ausführendes Unternehmen war auch hier wieder die Firma Rödling Beschichtungssysteme, die seit 2008 sämtliche Märkte der B.O.C. mit dieser innovativen Bodengestaltung versieht. Bis September 2022 wurden bereits 20 Märkte derart gestaltet, weitere folgen nach und nach. Insgesamt arbeitet die Firma Rödling Beschichtungssysteme, die übrigens auch „Haus- und Hofbeschichter“ für Engelbert Strauss ist, seit 2008 für die B.O.C. Die durchweg hohe Ausführungsqualität ist nicht zuletzt auch dadurch gewährleistet, dass der Geschäftsführer Roland Rödling selbst immer mitarbeitet - und so im wahrsten Sinne des Wortes die „Bodenhaftung“ behält.

### Aufeinander abgestimmte Komponenten

Rödling Beschichtungssysteme arbeitet ausschließlich mit Disbon Produkten: „Die

#### Bautafel:

**Objekt:** B.O.C-Markt (Bike & Outdoor Company GmbH & Co. KG) in Karlsruhe

**Auftraggeber:** Bike & Outdoor Company GmbH & Co. KG

**Handwerker:** Rödling-Beschichtungssysteme Gelnhausen

**Gestaltung:** Bike & Outdoor Company GmbH & Co. KG

**Technische Beratung:** Albert Jakob



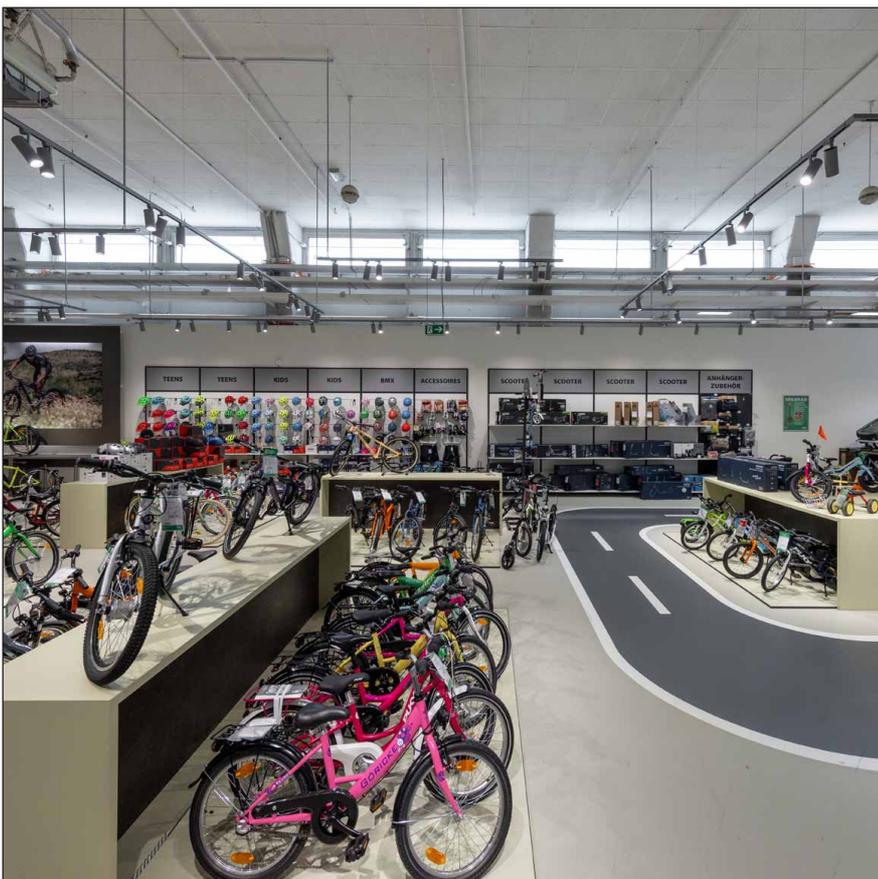
*Bahn frei für ein innovatives Indoor-Verkehrssystem: Hier haben Fahrradinteressierte freie Bahn - und kommen Fußgängerinnen und Fußgänger nicht in die Quere.*



*Weitläufig: In den dunkel gestalteten Fahrstreifen können Kundinnen und Kunden die Größe des Marktes perfekt für ausgiebige Tests nutzen.*

Disbon Systemkomponenten sind gut aufeinander abgestimmt, und das Material lässt sich gut verarbeiten", so Rödling. Darüber hinaus lassen sich die Herausforderungen bei der Sanierung der verschiedenen B.O.C.-Märkte wie feuchter Untergrund oder auch alte Asphaltböden problemlos bewerkstelligen. Dazu der Geschäftsführer: „Wir sind exklusiver Beschichter der Bike + Outdoor Company und verwenden dabei die Systeme von Disbon. Die Shops sind alle

im Firmen CI gestaltet. Dazu legt der Kunde Wert auf Produkte, die den Anforderungen für nachhaltiges Bauen bestmöglich gerecht werden. Mit Disbon kann ich alle Kundenwünsche erfüllen.“ Für das Unternehmen werden sowohl Neubauten als auch Bestandsflächen mit einer Bodenfläche zwischen 2.000 und 4.000 m<sup>2</sup> saniert. 41 Märkte gibt es aktuell bundesweit, zwei sollen 2022 noch folgen, sechs weitere sind für 2023 geplant.



*Mehr Fahrspaß und Sicherheit für Groß und Klein: Auch die neuesten Kinderradmodelle lassen sich auf den dafür ausgewiesenen Strecken testen.*

## Rödling Beschichtungssysteme

Wenn es um großflächige Fußböden geht, ist die Firma Rödling Beschichtungssysteme aus dem hessischen Gelnhausen eine echte Top-Adresse. Zu den größten Kunden zählt neben der Bike & Outdoor Company und Engelbert Strauss, die Lufthansa AG, für die bereits Böden in Frankfurt und Wien beschichtet wurden. Auch der Flughafen in Algerien und die iranische Botschaft in Paris sind mit Böden von Rödling Beschichtungssystemen ausgestattet. Das Unternehmen arbeitet exklusiv mit Produkten von Disbon und beschäftigt aktuell neun Mitarbeiterinnen



*Zum Servicebereich hinter der nächsten Kurve links: Hier lässt sich gut erkennen, wie der B.O.C.-Markt in Karlsruhe*



*Planebene, seidenmatte Oberfläche mit dem Mattsiegel Disbon DisboPUR 459: Große Unebenheiten mussten ausgeglichen werden.*

Insgesamt rollt die Bike & Outdoor Company damit auf einem guten Weg nach vorne. Das hat die Firma Rödling Beschichtungssysteme sogar schriftlich: Die Briefe, mit denen sich die Konzernleitung für die gute Umsetzung bedankt, sind neben der hohen Kundenzufriedenheit der beste Beweis für die gute Umsetzung.

*Peter Zimmer*

[www.disbon.de](http://www.disbon.de)

Fotos: Disbon/Martin Ducktek

## BESCHICHTUNGEN

# Oberflächenschutz und neue Optik

Extravaganter Look für eine Tiefgarage in Montabaur mit StoDesign Farbkonzept.

„Rostrot“ und „Schlossgelb“: In diesen Farben präsentiert sich die sanierte „Tiefgarage Nord“ in Montabaur. Die Spezialisten von StoDesign Innenraum kreierten ein auf die Umgebung abgestimmtes Farbkonzept und schufen so ein architektonisch anspruchsvolles Interieur. Nach umfassender Instandsetzung wurde der Betonuntergrund mit dem widerstandsfähigen Verkehrsflächensystem StoFloor Traffic Elastic 590 EP beschichtet. Dieses schützt das Parkhaus jetzt dauerhaft vor Schäden durch Wasser und Schadstoffe.

Die „Tiefgarage Nord“ in Montabaur (Rheinland-Pfalz) wurde 2022 umfassend saniert. Das zweigeschossige Bauwerk bietet 135 Stellplätze für Dauerparker und Gäste. Im Laufe der Jahre hatte Feuchtigkeit insbesondere den Betonboden geschädigt. Eine großflächige Erneuerung war notwendig.

StoDesign Innenraum erstellte für den Fachplaner ein ausgesuchtes Farbkonzept. Die Farbgebung orientiert sich an einem integrierenden Ansatz zum Ver-



Auf den hellgrauen Böden der Tiefgarage in Montabaur finden sich deutlich erkennbare Bodenmarkierungen für Fußgänger oder gesonderte Stellflächen.

Fotos: Axel Stephan / StoCretec

bandsgemeindehaus Montabaur, das in direkter Nachbarschaft liegt. Aus diesem Grund dominieren in der Tiefgarage Farben wie „Schlossgelb“ und „Rostrot«. Die hellgrauen Böden erhielten deutlich erkennbare Bodenmarkierungen für Fußgänger oder gesonderte Stellflächen.

Beschichtet wurde die Tiefgarage mit dem rissüberbrückenden OS 8 Bodenbeschichtungssystem StoFloor Traffic Elastic 590 EP von StoCretec. Das wasserdampfdurchlässige System eignet sich besonders für WU-Beton-Bodenplatten mit rückseitiger Feuchteinwirkung. Es ist sowohl statisch (Klasse A3 gemäß DIN EN 1062-7) als auch dynamisch (Klasse B 3.1 in Anlehnung an DIN EN 1062-7:2004-08) rissüberbrückend. Damit schützt das System den Betonboden vor dem Eintrag von Wasser und in Wasser gelösten Schadstoffen – insbesondere vor Chloriden. Dies erhöht die Langlebigkeit und Wirtschaftlichkeit des Parkhauses deutlich, da es möglichen Folgekosten, zum Beispiel durch nachfolgende In-

### Bautafel:

Objekt: Parkhaus Nord Montabaur  
 Bauherr: Verbandsgemeinde Montabaur  
 Planer: Zimbelmann GmbH und Renoplan GmbH, Netzbach  
 Farbdesign: StoDesign Innenraum, Stühlingen  
 Verarbeiter: Massenberg GmbH, Bürstadt

### StoCretec-Kompetenzen:

- StoFloor Traffic Elastic 590 EP
- Grundierung und Ausgleichsspachtelung StoPox GH 502
- Abstreuerung StoQuarz 0,3 – 0,8 mm
- Beschichtung StoPox 590 EP
- Abstreuerung StoQuarz 0,3 – 0,8 mm
- Versiegelung StoPox DV 100

### Eigenschaften von StoFloor Traffic Elastic 590 EP:

- EP Parkhaussystem
- wasserdampfdurchlässig
  - rissüberbrückend
  - sehr gute Verschleißfestigkeit
  - geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung
  - schwerentflammbarer Systemaufbau, Brandverhalten Bfl-s1
  - radondicht gemäß IAF Messung (Radeberg)



Das Farbkonzept wurde von StoDesign Innenraum erstellt und folgt einem integrierenden Ansatz zum Verbandsgemeindehaus Montabaur. Das begeisterte sogar Gabi Wieland, Stadtbürgermeisterin in Montabaur.

standsetzung durch Rissbandagen, vorbeugt. Solche nachträglichen Reparaturen beeinträchtigen das Erscheinungsbild der Tiefgarage erheblich. Die hohe Rissüberbrückung von StoFloor Traffic Elastic 590 EP, gepaart mit seiner mechanischen und chemischen Widerstandsfähigkeit, hohen Alkalistabilität und gutem Verbundverhalten, gewährleistet dauerhaften Schutz für den Parkhausboden.

[www.stocretec.de](http://www.stocretec.de)

**MELLE GALLHÖFER**

## Die Hälfte ist geschafft

Melle Gallhöfer zieht positive Zwischenbilanz für »BAUMZEIT«-Kampagne.

Anfang August startete Melle Gallhöfer, der Spezialist für Dach und Fassade im Markennetzwerk der Stark Deutschland, gemeinsam mit »PLANT-MY-TREE« die »BAUMZEIT«-Kampagne für ein besseres Klima. Ziel ist es, 10.000 neue Bäume zu pflanzen. Jetzt zieht Melle Gallhöfer eine erfolgreiche Zwischenbilanz: Die Hälfte ist geschafft – 5.000 neu gepflanzte Bäume in nur vier Monaten.

Seit dem 1. August 2022 pflanzt Melle Gallhöfer für jeden Umsatz im Holzsortiment neue Bäume und unterstützt damit gemeinsam mit ihren Kunden die Wie-



deraufforstung und den Umbau der heimischen Wälder hin zu artenreichen Laubmischwäldern, die an den Klimawandel angepasst sind. Das ausgewählte Aufforstungsgebiet für den ersten Melle Gallhöfer Wald liegt südlich von Lüdenscheid. Dort werden Jungpflanzen im Alter von drei bis fünf Jahren und einer Höhe von ca. 80 bis 110 cm gesetzt. Das Areal ist für mindestens

99 Jahre gesichert und wird intensiv gepflegt.

### Gemeinsame Pflanzaktion

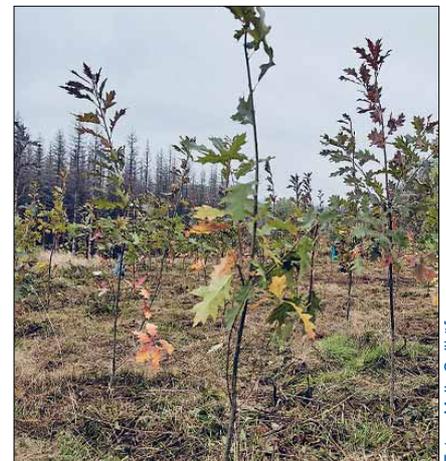
Zwischenzeitig sind es 5.000 Bäume, die auf der Fläche gepflanzt wurden. Besonders Highlight dabei war eine gemeinsame Pflanzaktion im Oktober, bei der das Melle Gallhöfer-Team und ihre Kunden zusammengearbeitet ha-

ben. Ausgerüstet mit festem Schuhwerk und Spaten haben die 27 Teilnehmer innerhalb eines halben Tages gemeinsam rund 600 Bäume gepflanzt.

### Aktion mit den Kunden

„Das war eine tolle Veranstaltung, die allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat. Trotz Nieselregen und einem schwer zu bearbeitenden Schieferboden haben wir an dem Tag wirklich viel erreicht“, sagt Melle Gallhöfer Geschäftsführer Michael Rüter, der bei der Aktion tatkräftig mit angepackt hat: „Unser Ziel ist es auch in der Zukunft gemeinsam mit unseren Kunden noch weitere Bäume zu pflanzen.“

„Als führender Baustoffhändler sind wir uns unserer Verantwortung im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit bewusst“, ergänzt Timo Kirstein, Geschäftsführer Vertrieb bei Stark Deutschland, „Wir sind sehr stolz, dass Melle Gallhöfer mit jedem Umsatz im Bereich Holz einen Beitrag zur Erreichung unserer nachhaltigen Ziele leistet.“



Fotos: Melle Gallhöfer

[www.stark-deutschland.de](http://www.stark-deutschland.de)  
[www.melle-gallhoefer.de](http://www.melle-gallhoefer.de)



**ELKA-HOLZWERKE**

## elka Baumpflanzaktion 2022

In diesem Jahr unterstützt das Morbacher Familienunternehmen einen besonderen Versuchsanbau im Forstrevier Enkirch-Irmenach.

Bereits das dritte Jahr in Folge verzichtet elka auf Weihnachtsgeschenke und unterstützt stattdessen ein Aufforstungsprojekt in der Region. Die Entscheidung fiel zu Gunsten des Forstreviers Enkirch-Irmenach und wartet mit einer Besonderheit auf.

Der Gemeindewald Enkirch zählt mit über 1.000 Hektar Waldfläche zu den größten waldbesitzenden Gemeinden in Rheinland-Pfalz. Seit 2018 musste hier aufgrund der Borkenkäferkalamitäten ein Großteil der Nadelholzvorräte (überwiegend Fichte) vorzeitig bzw. außerplanmäßig genutzt werden. Dadurch sind knapp 80 Hektar Kahlfelder entstanden, die in den kommenden Jahren wieder bewaldet werden müssen. Als Ersatz für die geernteten Fichten wurden Kahlflächen in den vergangenen Jahren in der Regel wieder mit Douglasien aufgeforstet. Da auch die Dougl-



Von links nach rechts: Roland Bender (Ortsbürgermeister Enkirch), Gerd Michael Lersch (Geschäftsführer), Christoph Anton (Revierleiter Forstrevier Enkirch-Irmenach), Larissa Kuntz (Geschäftsführende Gesellschafterin), Dagmar Hilden-Kuntz (Leitung Nachhaltigkeit & Vertrieb).



Gerd Michael Lersch und Christoph Anton pflanzen gemeinsam eine junge Douglasie.

sie zunehmend mit Schadinsekten, Pilzbefall und Trockenheit zu kämpfen hat, sollte man im Hinblick auf den Klimawandel über weitere alternative Nadelbaumarten nachdenken.

### Atlas- und Libanonzedern

Im Gemeindewald Enkirch wurden daher im November 2022 zwei Versuchsanbauten mit einer Gesamtfläche von 0,7 Hektar angelegt, in denen das Wachstum von Atlas- und Libanonzeder näher untersucht und beobachtet werden soll. Beide Baumarten stammen aus dem Mittelmeerraum. Sie sind sowohl trocken- als auch kälteresistent.

### Erkenntnisse zum Klimawandel zu eventuellen Alternativbaumarten gewinnen

In Deutschland gibt es aktuell leider sehr wenig Erfahrungen mit dem forstlichen Anbau von Zedern. Umso wichtiger ist es durch Versuchsbauten neue Erkenntnisse zu eventuellen Alternativbaumarten im Klimawandel zu gewinnen. Die ersten Bäume wurden Anfang November von der elka-Geschäftsleitung zusammen mit dem Ortsbürgermeister von Enkirch, Roland Bender und dem Revierleiter Christoph Anton gepflanzt.

Elka unterstützt das Projekt mit 700 Libanonzedern, 700 Atlaszedern und 700 Douglasien und leistet somit einen wichtigen Beitrag für den Erhalt und die Stärkung unserer heimischen Wälder.



Luftaufnahme der neu angelegten und eingezäunten Versuchsanbaufläche.

[www.elka-holzwerke.de](http://www.elka-holzwerke.de)

## UMFIRMIERUNG

# Aus Opitz Holzbau wird Knauf Elements

Spezialist für serielle Vorfertigung von Gebäudeelementen aus Holz und Stahl.

Zu Beginn des neuen Jahres wird aus Opitz Holzbau Knauf Elements. Der hochmoderne Produktionsstandort in Neuruppin/Brandenburg bleibt erhalten und soll konsequent um Industrieautomation und Robotik erweitert werden. Unternehmerisches Ziel ist höchste Kundenzufriedenheit durch maximale Flexibilität, Schnelligkeit und Effizienz vom ersten Planungsgespräch über alle relevanten Projektphasen bis zur passgenauen Integration vorgefertigter Bauteile und Elemente.

Die Umfirmierung von Opitz Holzbau zu Knauf Elements macht den Entwicklungsfortschritt vom mittelständischen Holzbauunternehmen zu einem leistungsstarken Industrieunternehmen deutlich. Der Namenswechsel geht außerdem mit einem wegweisenden Innovationsschub einher. Es steht ein systematischer Veränderungsprozess an, der bereits vor fünf Jahren eingeleitet wurde und nunmehr konkrete Gestalt annimmt. „Wir werden dem Bausehen durch serielle Vorfertigung und Elementierung neue Impulse geben und zeigen, dass systemisches Bauen durch schnelles und zugleich rationelles Konstruieren und Produzieren in hoher Variantenvielfalt möglich ist“, unterstreicht Norman Müller, der seit September die Geschäftsführung verstärkt und das Kompetenzzentrum Vorfertigung / Construction Solutions leitet.

### Strategische Neuausrichtung

Das Führungsteam besteht aus den Geschäftsführern Norman Müller und weiterhin Thomas Hübner, der die strategische Neuausrichtung federführend gestaltet. Gemeinsam wollen die beiden erfahrenen Baumanager für eine passgenaue Einbindung von Knauf Elements in die Knauf Unternehmenswelt sorgen. Als Teil der Knauf Gruppe wird sich Knauf Elements vorrangig auf die systemische Planung und Vorfertigung von Holz- und Stahl-Leichtbauelementen konzentrieren.

### Bau-Zukunft erleben

Allen Knauf Elements-Kunden soll das gesamte Leistungsspektrum der Knauf Unternehmensgruppe zur Verfügung stehen. Sie profitieren schon heute von zertifizierten Produkten und Systemlösungen, der konsequenten Digitalisierung der Prozessschritte, der integralen Planung von Gebäuden und Gebäudeteilen mittels BIM und PLM. Die durchgängige Verzahnung der gesamten Wertschöpfungsketten mit der



Vorfertigung in Bestform: Das Knauf Elements Werk in Neuruppin ist mit einem der modernsten Maschinenparks in ganz Europa ausgestattet. 15.000 m<sup>2</sup> Produktionsfläche stehen hier schon heute zur Verfügung, die Erweiterung um eine weitere, hochmoderne Fertigungslinie am Standort ist für 2023 geplant.



Norman Müller verstärkt seit September die Geschäftsleitung in Neuruppin und leitet das Kompetenzzentrum Vorfertigung / Construction Solutions.

Auftragsverwaltung und dem Außendienst sorgt darüber hinaus für optimale Transparenz. „Wir möchten, dass unsere Kunden miterleben und mitentscheiden können, wie ihr Projekt Gestalt annimmt. Wir sorgen dafür, dass durch den Einsatz von industriell vorgefertigten Bauelementen eine gleichbleibend hohe Ausführungsqualität sowie die Verkürzung der Bauzeit realisiert wird“, macht Geschäftsführer Thomas Hübner den umfassenden Leistungsanspruch von Knauf Elements deutlich.

### Knauf Elements – mehr als die Summe aller Vorteile

Knauf Elements nutzt langjährige Erfahrungen auf dem Gebiet industrieller Vorfertigung, um Synergieeffekte im Holz- und Stahlleichtbau zu erzielen. Für den Auftraggeber bedeutet systemi-



Geschäftsführer Thomas Hübner ist weiterhin federführend mit der Neuausrichtung des Unternehmensbereichs und der Umfirmierung zu Knauf Elements befasst.

sches Bauen mit Knauf Elements maximale Flexibilität bei der Planung, verkürzte Bauzeit und summa summarum eine deutliche Kostenoptimierung. Dem Umwelt- und Klimaschutz trägt der neue Knauf Geschäftsbereich in besonderem Maße Rechnung: Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der einzelnen Prozessschritte wird gemessen und für die gesamte Wertschöpfungskette abgebildet.

### Zeit, sich persönlich kennenzulernen

Der neue Geschäftsbereich Knauf Elements wirkt 2023 bei den Knauf Werktagen mit und wird Kunden und Interessenten am 19. und 20. April in Düsseldorf, vom 10.-12. Mai in Stuttgart sowie am 24. und 25. Mai in Mainz das volle Leistungsspektrum präsentieren.

[www.knauf-elements.com](http://www.knauf-elements.com)

## MESSE DORTMUND

# elektrotechnik 2023

Industrietechnik: Aussteller, Fachforum & Touchpoint mit innovativen Trends.

Bei der Fachmesse elektrotechnik 2023 wird in zahlreichen Themengebieten ein umfangreiches, vielfältiges und umfassendes Spektrum an Angeboten bereitgestellt. Am Gemeinschaftsstand »Touchpoint Innovation Digital« (5.B10) konzentrieren sich die Anbieter auf Produkte und Dienstleistungen rund um aktuelle digitale Trends der Branche. Und wie der Name schon sagt: Hier ist anfassen und ausprobieren ausdrücklich erlaubt. Parallel dazu findet die theoretische Vermittlung des gezeigten im Fachforum Industrietechnik (5.B06) statt.

Die elektrotechnik stellt zukunftsorientierte Themen wie die Nutzung von Künstlicher Intelligenz, moderne Messtechnik und Produktionssysteme, Energieeffizienz und IT-Sicherheit in den Fokus. Am Gemeinschaftsstand »Touchpoint Innovation Digital« gibt es zudem innovative Anwendungen aus dem Bereich der Digitalisierung. Mehrere Einzelanbieter präsentieren hier ihre Produkte oder Dienstleistungen und zeigen Neuheiten zum Anfassen. Besucher können die Innovationen also nicht nur ansehen und sich erklären lassen, sondern sie auch anfassen und ausprobieren.

### Breit gefächert

Die Themenbereiche am Gemeinschaftsstand sind breit gefächert: Abgedeckt werden zum Beispiel die Segmente »Datenanalyse« zur Optimierung von Unternehmens- und Produktionsprozessen sowie »Predictive Maintenance«, also die intelligente Wartung von Anlagen und Objekten, »Cyber Security« oder auch »Building Information Modeling« (BIM), bei dem es unter anderem um begehbare digitale Modelle (Digital Twins) von Anlagen und Gebäuden am Beispiel der Umwelttechnik geht.



Fotos: Messe Dortmund / Silvia Kriens

### Gebäudebewirtschaftung

Besucher können sich außerdem auf Informationen zu »KI-gestützten Assistenzsystemen« und »Business Ecosystemen« am Beispiel der Gebäudebewirtschaftung freuen. Bei Letzterem werden Daten aus dem Einsatz von Drohnen für die Vermessung von Gebäuden als Basis für das Anbieten von Leistungen in den Bereichen Energiemanagement, Versicherungen, Reparaturplanungen oder auch Handwerkersteuerung genutzt. Vor Ort ist dafür eine Drohne live im Einsatz. Auch das brandaktuelle Thema »Virtual und Augmented Reality« ist vertreten. Kurz gesagt: Der »Touchpoint Innovation Digital« deckt nahezu alle relevanten digitalen Trends ab. Diese werden unter anderem von der Industrial Analytics Lab GmbH, Point8 GmbH, Delta Umwelttechnik GmbH, ImmoTech Plattform GmbH, Mamedo GmbH, viality AG sowie Fraunhofer ITWM zum Anfassen präsentiert.

### Digitalisierung

Besonders interessant sind die gezeigten Innovationen und Techniken für Vertreter aus der Industrie, aber auch das Handwerk sowie Planer werden angesprochen. Da die Digitalisierung in nahezu allen Bereichen immer weiter

voranschreitet, bietet der Gemeinschaftsstand »Touchpoint Innovation Digital« allen Branchenakteuren aktuelle Anregungen für ihre spezifischen Bedürfnisse. Unterstützt wird der Stand beispielweise von den Unternehmensverbänden Dortmund, den IT Networkern NRW, dem Institut für virtuelle Realität (DIVR), wisnet und w.i.r.i (wisnet innovation research institute).

### Fachforum Industrietechnik (5.B06)

Im Fachforum Industrietechnik powered by VDE Verlag werden täglich theoretische Inhalte zu unterschiedlichen Fokusthemen behandelt. So liegt der Fokus am Mittwoch von 10.00 bis 12.30 Uhr auf der Energieeffizienz, nicht nur im Gewerbe als solches, sondern auch in den Gewerbegebieten. Einen entsprechenden Input liefert beispielsweise die Effizienz-Agentur.NRW, die ein Modellprojekt für bestehende Gewerbegebiete am Beispiel des Gewerbegebiets Duisburg Kaßlerfeld und Neuenkamp vorstellt. Ebenfalls von 10.00 bis 12.30 Uhr steht am Donnerstag dann das Thema Energiemanagement auf dem Programm u. a. mit Blick auf vorbeugende Instandhaltung, eine höhere Produktivität und eine flexible Steuerung. Am Freitagvormittag widmen sich die Vorträge dem Thema IoT für den Mittelstand.

Das tägliche Fachprogramm in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr umfasst Interviews & Vorträge vom »Touchpoint Innovation Digital«. Dazu gehören Themen wie die richtige Nutzung von Betriebsdaten zur datengetriebenen Produktionsoptimierung und künstliche Intelligenz, Nachhaltigkeit und Prozessoptimierung sowie IT-Sicherheit, Fernwartung und Echtzeit-Zustandsüberwachung.

**Regelmäßige Updates liefern die Messewebsite und der Newsletter sowie die elektrotechnik-Kanäle Facebook, Twitter, Xing und LinkedIn.**

[www.messe-elektrotechnik.de](http://www.messe-elektrotechnik.de)



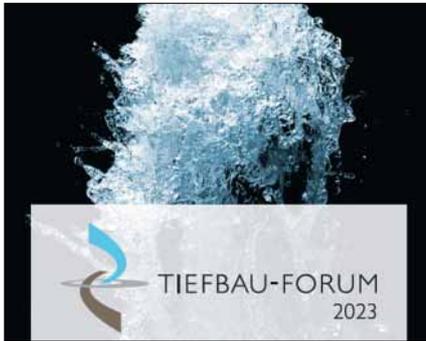
## FACHFORUM

# Tiefbau-Forum 2023

STARK Deutschland GmbH mit ihren Vertriebsmarken Raab Karcher und Muffenrohr Tiefbauhandel veranstaltet am 26. Januar 2023 zum 19. Mal das Tiefbau-Forum in Ulm.

**Zentraler Aspekt des Tiefbau-Forums ist das Aufgreifen von Entwicklungen in ökologisch technischen und regulativen Rahmenbedingungen für eine moderne Infrastruktur. Diese unterliegen permanenten Veränderungsprozessen und fordern innovative Produkt- und Systemlösungen.**

Die ausgeprägten Trockenperioden, wie wir sie in den vergangenen Jahren erlebt haben, Starkregenereignisse und die damit verbundenen massiven Konsequenzen, wie zuletzt die Hochwasserkatastrophe im Ahrtal, sind Folgen des durch den Menschen beeinflussten Klimawandels und Beispiele für sich verändernde Rahmenbedingungen, die als Themenschwerpunkte beim Tiefbau-Forum aufgegriffen werden.



### Herausforderungen für den Tiefbau

Auch die aktuelle Neuausrichtung der Energieversorgung der Bundesrepublik Deutschland auf erneuerbare Energien, geopolitische Einflüsse auf unsere Energiesicherheit sowie der dringend notwendige Auf- und Ausbau einer modernen Kommunikationsinfrastruktur stellen die Tiefbauwirtschaft im kommenden Jahrzehnt vor bisher ungekannte Herausforderungen. Neben den konventionellen Medien wie Wasser, Gas und Elektrizität gilt es daher, eine weitere Säule der Energieversorgung zu etablieren.

### Themen von heute und morgen im Fokus

Der Aufbau eines Wasserstoffversorgungsnetzwerkes, insbesondere im Bereich der industriellen Nutzer, ist eines der Zukunftsthemen der Tiefbaubranche. Erste Umsetzungsmaßnahmen sind geplant oder in der Realisierung. Versuchsprojekte zur Beimischung von Wasserstoff in die bestehende Gasinfrastruktur wie beispielsweise bei der Gasnetz Hamburg laufen. Die Stadt Hamburg ist mit ihrem geplanten Industrie-



Foto: Muffenrohr

versorgungsnetzwerk im Rahmen des Projektes HH WIN (Hamburger Wasserstoff-Industrie-Netz) bereits sehr konkret. Geplant ist der Aufbau eines 60 km langen Wasserstoffnetzwerkes südlich der Elbe für die Versorgung der Hamburger Industrie. Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber (FNB Gas) plant bis zum Jahr 2030 den Aufbau eines 5.100 km langen Leistungsnetzes im Rahmen der durch die Bundesregierung definierten Wasserstoffstrategie. Bis 2050 soll dieses Netz auf 13.300 km ausgebaut werden. Die voraussichtlichen Investitionskosten belaufen sich insgesamt auf ca. 18 Mrd. €.

### Neue Produkt- und Systemlösungen erforderlich

Diese Maßnahmen erfordern zum Teil neue Produkt- und Systemlösungen. Einhergehend steigen die Anforderungen an die Tiefbauwirtschaft deutlich. Eine Vielzahl an Produktentwicklungen für die Wasserstoffinfrastruktur werden von der Herstellerindustrie beim Tiefbau-Forum 2023 vorgestellt. Die Sicherstellung unserer Lebensgrundlagen sowie die Stärkung unserer wirtschaftlichen Wettbewerbsfähigkeit im internationalen Kontext sind die aktuellen Herausforderungen unserer Gesellschaft. Das Tiefbau-Forum bildet dazu eine hervorragende Kommunikationsplattform.

### Wichtiger Termin im Veranstaltungskalender der Tiefbaubranche

Das Tiefbau-Forum in Ulm ist seit vielen Jahren ein wichtiger Termin im Veranstaltungskalender der Tiefbaubranche. Insbesondere in den Bundeslän-

dern Bayern und Baden-Württemberg ist es eine der führenden Veranstaltungen der Branche. Mit 2.500 Besuchern und weit über 100 Ausstellern aus der Industrie, Tendenz weiterhin steigend, hat das Tiefbau-Forum bis heute stetig an Attraktivität dazugewonnen.

### Integraler Bestandteil sind die 28 Fachvorträge

Ein Erfolgsgarant ist dabei das forumbegleitende Vortragsprogramm. Mit 28 Fachvorträgen zu aktuellen Themen der Tiefbauwirtschaft ist die Wissensvermittlung ein integraler Bestandteil der Veranstaltung. Das Vortragsprogramm besteht aus Beiträgen der Herstellerindustrie sowie Experten der Branche. Im kommenden Jahr steht die fortschreitende Digitalisierung von Planungsprozessen und die Überwachung von Trinkwassersystemen im Fokus. Auch die Sicherheit der Wasserversorgung sowie der wirtschaftliche Umgang mit der Ressource Wasser wird zunehmend thematisiert.

### Große Besuchervielfalt

Die Vielfalt der Besucher, welche aus allen Bereichen der Tiefbauindustrie kommen, spiegelt den hohen Stellenwert der Veranstaltung. Vertreter aus den Bereichen Versorgung, Entsorgung und Oberfläche bilden dabei den Schwerpunkt. Tief-, Straßen- und GaLa-Bauunternehmen, Rohrleitungsbauunternehmen, Planer und Architekten sowie Vertreter der Kommunen und Interessensverbände treffen sich am 26. Januar 2023 in Ulm.

[www.tiefbau-forum.com](http://www.tiefbau-forum.com)

## FASSADEN

# So und nicht anders

Hospitality-Unternehmer setzt in seinem Privathaus auf Dekton®.



*Atemberaubendes Alpen-Panorama: Im österreichischen Vill, ca. 4 km südlich der Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck, steht das Niedrigenergie-Holzhaus mit einer vorgehängten hinterlüfteten Fassade aus 0,8 cm dünnen Dekton®-Platten von Cosentino.*

Nach vielen Jahren im Hotelbau wollte sich der Unternehmer eigentlich so langsam zur Ruhe setzen. Aber wie das bei Entrepreneuren so ist: Wenn sie eine Idee haben, soll die auch umgesetzt werden. So baute er seiner Frau und sich im Süden Innsbrucks ein Niedrigenergiehaus mit weitem Panoramablick auf die Alpen. Dabei setzte er auf eine effiziente Holzmodulbauweise und eine vorgehängten hinterlüfteten Fassade aus Dekton® von Cosentino.

Das Baugrundstück liegt am grünen Ortsrand von Vill, mit rund 500 Einwohnern der kleinste Stadtteil Innsbrucks. Das Haus sollte dem Niedrigenergiestandard entsprechen, was in Österreich einem Heizwärmebedarf von maximal 50 kWh/(m<sup>2</sup>·a) entspricht. „Das erfordert eine hochdämmende Gebäudehülle“, sagt der Bauherr. „Wir wählten



die sehr effiziente Modulbauweise mit nachwachsendem, heimischem Holz. Die ist nachhaltig, sichert lokale Wertschöpfung zu fairen Preisen und ermöglichte uns eine sehr kurze Errichtungszeit.“



*Geschosshohe Fassadenelemente ermöglichen die Gestaltung einer nahezu monolithischen Gebäudehülle mit perfekt abgestimmtem Fugenbild.*

### Vorhangfassade mit geklebten Dekton®-Platten

Die vorgehängte hinterlüftete Fassade sollte optisch ansprechend, aber unkompliziert sein und dauerhaft möglichst wenig Pflege und Reinigung erfordern. So wandte sich der Unternehmer an Martin Hubmann von KAMA-Steinprojekte. „Statt Naturstein empfehlen wir Dekton, da man mit großformatigen und zugleich dünneren Platten arbeiten kann. Das sieht super aus und bedeutet zugleich weniger Gewicht. Die Fassade lässt sich sogar kleben und ist so viel schneller zu montieren als eine gehängte Natursteinfassade.“

Der Bauherr kannte die ultrakompakte Oberfläche bereits von Hotel-Projekten. Das Material besteht zu 100 % aus natürlichen Mineralien – verdichtet und gesintert, klimaneutral über den gesam-

ten Produktlebenszyklus. Als Fassadenverkleidung war ihm Dekton® jedoch noch neu. KAMA-Steinprojekte zeigte ihm einen Anbau in Holzmodulbauweise mit geklebten Keramiktafeln. „Wir haben schon vor rund einer Dekade mit dem



*An den Gebäudeecken wurden die Kanten der Dekton®-Platten auf Gehrung geschnitten.*

## Bauelemente



Fassadenverklebungs-System von Innotec gearbeitet. Es ist auch für Dekton auf Unterkonstruktionen aus Holz oder Alu zugelassen.“ Der Kunde war überzeugt und begeistert.

### Präzision bis zu den Kanten

Unter den mehr als 50 verfügbaren Designs fanden sich rasch zwei Favoriten. Das Cosentino Center in München stellte großformatige Muster bereit. „Dekton Danae greift die Farbe des Kalksteins der umgebenden Berge auf und passt perfekt zu dem Naturstein, den wir für den Gebäudesockel und die Böden nutzen wollten“, so der Bauunternehmer. Kurz darauf durfte KAMA-Steinprojekte in Abstimmung mit dem Architekten von Geisler & Trimmel die Fassadenplanung starten, schnitt mit dem Wasserstrahlschneider die Dekton®-Platten exakt zu und verpasste den Kanten den letzten Schliff.

Die Lattung der Unterkonstruktion erhielt einen imprägnierenden Haft-Primer. Dann befestigte KAMA ein Doppelklebeband, welches die Fassadenplat-



Die Bad-Wände sind mit Silestone® Coral Clay in 2 cm Stärke verkleidet.



### Bautafel:

Fertigstellung: Rohbau 2020, Fassade 2021

Architektur & Planung: Geisler & Trimmel GmbH, Brixlegg, Österreich

Fassadenbau: KAMA GmbH

Steinprojekte, Kolsass, Österreich

Fassaden-Verklebung: Innotec® Project System, Kirchbichl, Österreich

Fassadenverkleidung: Dekton® Danae, Cosentino, Wanggau, Deutschland

Küchenarbeitsplatte: Silestone® Coral Clay, Cosentino, Wanggau, Deutschland

Wandverkleidung Bad und Dusche: Silestone® Coral Clay, Cosentino, Wanggau, Deutschland

Wandverkleidung Bad und Dusche: Silestone® Coral Clay, Cosentino, Wanggau, Deutschland



Fotos: mediashots / Cosentino

Die Küche ist mit einer 2 cm starken Arbeitsplatte aus Silestone® Coral Clay von Cosentino mit matter Suede-Textur ausgestattet. Die Kanten sind leicht angefasst. Kochfeld und Spülbecken wurden flächenbündig eingesetzt.

ten bis zum Aushärten des parallel aufgebrauchten Spezial-Klebers fixiert, und montierte die 0,8 cm dünnen und bis zu 260 cm x 90 cm großen Dekton®-Tafeln. „Unser Anstreben ist, dass wir so perfekt wie möglich arbeiten – besonders beim Fugenbild“, sagt Martin Hubmann von KAMA-Steinprojekte. „Wir hätten es mit kleineren Fassadenplatten einfacher haben können. Aber wir wollten das so und nicht anders angehen.“

### Investition in eine ruhige Zukunft

Der Auftraggeber ist sehr stolz auf das Gebäude – ebenso wie Martin Hubmann und das Team von KAMA. Insgesamt wurde eine Fläche von rund 375 m<sup>2</sup> mit Dekton® Danae verkleidet „Ich würde mich freuen, wenn dieses Beispiel mehr Privatkunden inspiriert, Dekton als Fassadenmaterial in Erwägung zu ziehen“, sagt der Steinspezialist.

„Eine Holz- oder Putzfassade scheint oft günstiger. Doch hat man Folgeaufwände und -kosten“, ergänzt der Bauherr. „Im Objektbereich investiert man lieber einmal und hat dann seine Ruhe. Und genau das möchte ich auch als Privatier.“

„Eine Holz- oder Putzfassade scheint oft günstiger. Doch hat man Folgeaufwände und -kosten“, ergänzt der Bauherr. „Im Objektbereich investiert man lieber einmal und hat dann seine Ruhe. Und genau das möchte ich auch als Privatier.“

[www.cosentino.com/de](http://www.cosentino.com/de)

## MAUERSTEINE

# Lebenshilfe Zollernalb in Hechingen

Liapor SL-Plus für ein gutes Raumklima in einer sozialen Einrichtung.



Zehn Wohnungen, eine Institutsambulanz und eine Beratungsstelle sind Teile der Lebenshilfe Zollernalb in Hechingen, die psychisch erkrankten Menschen Unterstützungsleistungen anbietet. Errichtet wurde das zweistöckige Gebäude im KfW-55-Standard mit dem Liapor SL-Plus Mauerstein. Ausschlaggebend für den gefüllten Blähtonstein waren sein hohes Wärmedämmvermögen und das besondere Innenraumklima.

Psychisch erkrankte Menschen in ihrem Berufsleben zu unterstützen und ihre Leistungs- und Erwerbsfähigkeit unter fachkundiger Betreuung zu fördern – das ist das vorrangige Ziel der Stiftung Lebenshilfe Zollernalb. Diese gemeinnützige Stiftung in Bisingen rund 20 km südlich von Tübingen unterhält dafür in Balingen und Albstadt bereits zwei vergleichbare Einrichtungen. Um entsprechende Möglichkeiten auch in Hechingen anbieten zu können, ließ der Verein dort ein gemeindepsychiatrisches Zentrum errichten. In einem ersten Bauabschnitt entstand ein Gebäude mit zehn Ein-Zimmer-Apartments, einer psychiatrischen Institutsambulanz und einer Beratungsstelle.

### Liapor-Mauersteine für außen und innen

Das gesamte, im April 2020 fertiggestellte Gebäude wurde mit Liapor Mauersteinen errichtet. Konkret wurden rund 7.800 Stück Liapor SL-Plus in 36,5 cm Stärke für das Außenmauerwerk und etwa 1.500 Stück Liapor SL-Plan Mauerblöcke in 24 cm Stärke für die Zwischenwände verbaut. Die Steine fertigte das Schotter- und Betonwerk E. Knobell GmbH & Co KG in Albstadt-Tailfingen, die Bauausführung übernahm die Beck Bau GmbH & Co. KG in Hechingen. Die architektonische Gesamtleitung hatte das Architekturbüro

Mantei in Hechingen in Zusammenarbeit mit dem Architekten der Lebenshilfe Zollernalb, Stefan Hermann.

### Fokus auf Energieeffizienz und Raumklima

Die Entscheidung, diesen Bauabschnitt für die Lebenshilfe Zollernalb mit dem Liapor SL-Plus Mauerstein zu errichten, fiel aus mehreren Gründen. An erster Stelle stand die Energieeffizienz des Hohlkammersteins mit seiner werksseitig eingeschäumten Füllung: Er sorgte hier mit einem Wärmedurchgangswert  $U$  von  $0,20 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$  bei 36,5 cm Steindicke dafür, dass sich das zweigeschossige Gebäude wie geplant gemäß KfW-55-Standard errichten ließ. Dabei spielten auch baubiologische Aspekte eine Rolle: „Wir wollten das Gebäude nicht nachträglich mit einem künstlichen Vollwärmeschutz verkleben“, berichtet Architekt Stefan Hermann. „Wichtig war für uns vielmehr, monolithisch zu bauen und ein besonders gutes Innenraumklima zu schaffen.“ Diese Ansprüche ließen sich mit dem Liapor-Mauerstein ideal umsetzen, denn die Steinschale aus gebrannten Liapor-Blähtonkugeln ist diffusionsoffen.

Sie kann damit Feuchtigkeit bei Bedarf aufnehmen und auch wieder abgeben. Dies gewährleistet ein besonders angenehmes, jederzeit ausgeglichenes Innenraumklima. Daneben wirken die Blähtonkugeln auch wärmespeichernd und halten das Gebäude im Sommer angenehm kühl und im Winter wohlig warm.

### Statisch sicher, regional produziert

Der Liapor SL-Plus erfüllte gleichzeitig auch die in Hechingen geltenden Vorgaben gemäß der Erdbebensicherheit, denn der Mauerstein genügt hohen statischen Ansprüchen und schafft eine massive, langlebige und wartungsfreie Außenwand. Diese schützt auch wirkungsvoll vor störendem Lärm. Nicht zuletzt kam mit dem Hohlkammerstein ein regionales Produkt zur Verwendung, denn zwischen Herstellungsort und Einsatzstelle liegen gerade einmal rund 20 km.

### Auf Wachstumskurs

Zwischen Oktober 2018 und Juni 2019 erfolgte dann der Rohbau der Lebenshilfe Zollernalb in Hechingen. Er ließ sich dank der hohen Maßgenauigkeit der Liapor Mauersteine und ihrer guten Bearbeitbarkeit problemlos umsetzen. Im April 2020 wurde dieser erste Bauabschnitt mit den Apartments, der Institutsambulanz und der Beratungsstelle in Betrieb genommen. Anfang 2022 kamen noch eine Tagesstätte und eine Werkstatt dazu und ganz aktuell wird neben dem ersten Gebäude ein weiteres Wohnhaus gebaut. „Die Einrichtung hat sich bislang sehr gut bewährt und wächst weiter“, so das Fazit von Stefan Hermann. „Sie hilft im Bereich Wohnen und Arbeiten gerade den Menschen, die sonst auf dem freien Markt kaum eine Chance hätten.“

[www.liapor.com](http://www.liapor.com)



Fotos: ZAW gGmbH

## Wer bietet was

### Analytik

**Vattenfall Europe Wärme AG**  
**Zentrallabor**, Akkreditiertes Laboratorium für Boden- und Wasseruntersuchungen (DAP/ OFD), Durchführung von zerstörungsfreien Werkstoff- und Materialprüfungen  
Otternbuchtstr. 14-16, 13599 Berlin (Spandau)  
Tel.: 030/267-201 50, Fax: 030/267-297 25

### Baubeheizung/-trocknung

[www.Baustellenbeheizung.de/SCHERRER](http://www.Baustellenbeheizung.de/SCHERRER)  
[www.Bautrockner-Service.de/SCHERRER](http://www.Bautrockner-Service.de/SCHERRER)

[www.ziegenbein-luftheizautomaten.de](http://www.ziegenbein-luftheizautomaten.de)  
E-Mail: [ziegenbein-luftheizautomaten@web.de](mailto:ziegenbein-luftheizautomaten@web.de)

### Baugeräte-Vermietung

**Diamant-Technik-Center GmbH**  
Telefon: 030/32 66 78 60, [www.dtc-shop.de](http://www.dtc-shop.de)

### Baumaschinen

**F.R. Baumaschinen GmbH**  
KOBELCO • WEYCOR • AMMANN  
Handel • Vermietung • Service  
Tel.: 030/628 80-600, Fax: 030/628 80-619  
[www.fr-baumaschinen.de](http://www.fr-baumaschinen.de)

Hydrema Baumaschinen, Tel.: 033 932/581-0

Rohwedder - Handel • Vermietung • Service  
Ersatzteile für u.a. NEW HOLLAND, KOBELCO, ATLAS, SCHAEFF, O&K  
Hotline Tel.: 0800-62 88 000 • Fax: 030/62 88 0-209  
[www.rohwedder.net](http://www.rohwedder.net)

Schmidt-Elsner GmbH, Tel.: 030/300 05-0

TRIBAC Baumaschinen Vertrieb u. Vermietung  
TAKEUCHI Mini-, Kompaktbagger • [www.tribac.de](http://www.tribac.de)  
Tel.: 030/64 89 758-0, Fax: 030/64 89 758-22

### Bausoftware

Die modulare Software-Lösung für alle Bereiche des Baugewerbes. Technisch-kaufmännisch, betriebswirtschaftlich und mobil.  
[www.BauSU.de](http://www.BauSU.de)

Bauprojekte erfolgreich planen und steuern  
BIM, Baulohn, Rechnungswesen, IT-Systeme, Schulungen / Seminare und mehr  
[www.brz.eu/de](http://www.brz.eu/de)

Kaufmännisch-technische Software-Lösungen für alle Bauprozesse aus einer Hand.  
BIM, BUILD und Finance  
[www.nevaris.com](http://www.nevaris.com)

### Container

#### Qualitätscontainer aus Skandinavien



Wohn-, Büro-, Mannschafts-, Sanitär-, Toiletten-, Pförtner-, See- und Lagercontainer

Wollenberger Straße 6  
13053 Berlin  
Fon: 030/98 310 4600  
Fax: 030/98 310 4629  
[info@bauwagenservice.de](mailto:info@bauwagenservice.de)

**Bauwagen Vermietungsservice GmbH**  
[www.bauwagenservice.de](http://www.bauwagenservice.de)

### Container

ELA Container GmbH,  
Zeppelinstraße 19 - 21, 49733 Haren (Ems)  
Tel +49 5932/506-0 Fax +49 5932/506-10  
[info@container.de](mailto:info@container.de) [www.container.de](http://www.container.de)



ela[container]

### Baustellen-Container aller Art

Verkauf | Vermietung | Service | Montage  
[info@oecon.de](mailto:info@oecon.de)  
[www.oecon.de](http://www.oecon.de) **OECON**  
6 x in Deutschland 0 18 05 / 09 70 10 Jetzt auch in Berlin!  
(14 ct/Min. aus dem dL Festnetz, Mobilfunktarife können abweichen)



Der Fachhandelsspezialist für zertifizierte Raumsysteme „Made in Germany“.  
Tel.: 03523 818-88  
E-Mail: [info@procontain.com](mailto:info@procontain.com)  
[www.procontain.com](http://www.procontain.com)

### Containerdienst

BVE Baustoffverwertung am Eichberg GmbH  
Tel.: 033 398/689-0, Fax: 033 398/689-17

### Fliesenausführungen

Fliesen-Pätsch GmbH  
Telefon: 030/772 85 18, Fax: 030/772 19 72

### Garagen

PGS Parking- und Garagen-Service GmbH



Berliner Straße 72 | 10713 Berlin  
[info@pgs-service.de](mailto:info@pgs-service.de) | [www.pgs-service.de](http://www.pgs-service.de)  
Fon +49 [0] 30 862 23-06 | Fax +49 [0] 30 862 23-07

Instandhaltung, Wartung und Reparaturen an mechanischen Autoparksystemen aller Fabrikate.  
Notdienst ist vorhanden.

### Hydraulikservice

PIRTEK Schläuche & Armaturen  
24 h mobiler Hydraulikservice - bundesweit  
kostenfrei: 0800 - 99 88 800, [www.pirtek.de](http://www.pirtek.de)

### Kran-Personal-Service

KPS GbR • Kran-Personal-Service  
Tel. 030/407 155 03 • [www.kranpersonal.com](http://www.kranpersonal.com)

### Lohnabrechnung

Wir erstellen Ihre laufenden Lohn- und Gehaltsabrechnungen

**0331 23 70 01 62**

[www.relog-potsdam.de](http://www.relog-potsdam.de)

zuverlässig,

kompetent und zu

fairen Preisen!

auch Baulohn!



### Planschutztaschen

## BAUPLANSCHUTZ

... mit UV-Schutz  
**HELE**  
**Planschutztaschen**  
HELE GmbH, Tel.: 09872/97710  
[www.planschutztaschen.de](http://www.planschutztaschen.de)

### Impressum

ISSN 1435-1714, A 46108, 26. Jahrgang

**Verlag:**  
KNAAK Verlag  
Kaiserstraße 8, 13589 Berlin  
Telefon: 030/375 15 15  
Fax: 030/375 44 24  
E-Mail: [BAU@Knaak-Verlag.de](mailto:BAU@Knaak-Verlag.de)  
Web: [www.Knaak-Verlag.de](http://www.Knaak-Verlag.de)

**Chefredakteur:** Peter Knaak

**Anzeigen und Herstellung:** Roger Ferch

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Anzeigenschluss:** Mitte des Monats

**Verbreitung:** europaweit

Kostenfrei ist ein PDF-Download der aktuellen Ausgaben BAU von unserer Website möglich.

Mitgliedsunternehmen der Bauverbände erhalten im Rahmen ihrer Mitgliedschaft BAU • Das bundesweite Baumagazin kostenfrei.

**Nachdruck:**

Diese Fachzeitschrift mit allen Beiträgen und Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Gegen Gebühr fertigt der Verlag Nachdrucke an. Für die mit Namen oder Internet-Adresse gekennzeichneten Beiträge übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.



# TIEFBAU-FORUM 2023

Wir freuen uns auf Sie!  
Tiefbau-Forum in Ulm am **26. Januar 2023.**

Alle Informationen und Anmeldung unter  
[www.tiefbau-forum.com](http://www.tiefbau-forum.com)



**Ein Muss für den Branchenprofi!**  
Kommunizieren und informieren beim Branchentreff der  
Versorgung, Entsorgung und Oberfläche.